

## Die Vorsitzenden

**Referat für  
Hochschulpolitik und  
Öffentlichkeitsarbeit**  
**Referat für  
Hochschulpolitik und  
Datenschutz**

Désirée Kraemer  
Marc Großjean

*Hausanschrift:*

*Campus  
Gebäude A5.2  
66123 Saarbrücken*

*Postanschrift:*

*Abhofach 5  
66123 Saarbrücken*

*Tel: 0681 - 302 - 4321*

*vorsitz@asta.uni-saarland.de*

*Ihr Zeichen:*

/

*Unser Zeichen:*

/

Saarbrücken, den 11. November 2010

### **Vorläufiges Datenschutzkonzept für Clix**

Folgendes vorläufige Datenschutzkonzept für Clix wurde am 11.11.2010 bei einem Treffen zwischen AStA und dem Datenschutzbeauftragten der Uni, Herr Lehmann, erarbeitet.

Aus datenschutzrechtlicher Sicht spricht nichts gegen das Konzept.

#### **I Daten von Dozenten, Administratoren und Tutoren**

Zukünftig sollen die Namen von Dozenten, Administratoren und Tutoren in Clix allen Studierenden standardmäßig angezeigt werden. Derzeit werden lediglich die Namen der Dozenten angezeigt, während Administratoren und Tutoren teilweise nicht namentlich angezeigt werden.

Dadurch erschwert sich insbesondere bei technischen Problemen das Kontaktieren von den dafür zuständigen Personen. Da es sich bei diesen 3 Personengruppen um öffentliche Positionen handelt, spricht auch aus datenschutzrechtlicher Sicht nichts gegen das Anzeigen der Namen und würde den Kontakt von Studierenden zu diesen 2 bisher nicht standardmäßig angezeigten Benutzergruppen deutlich erleichtern.

#### **II Profilverwaltung der Studierenden**

Der Menüpunkt Datenschutz soll zukünftig ein eigener Menüpunkt bei den Profileinstellungen werden. Die bisher unter diesem Menüpunkt vorhandenen Einstellungen sollen beibehalten werden.

Zusätzlich zu den bisherigen Einstellungsmöglichkeiten soll dieser Menüpunkt noch um eine Übersicht aller belegten Kurse erweitert werden. Unter diesem Menüpunkt soll es ermöglicht werden, dass für jeden Kurs nachträglich einzeln die Lernfortschrittskontrolle und Namensanzeige aktiviert bzw. deaktiviert werden kann.

Der Menübereich soll ebenfalls noch um die Option ergänzt werden, ob der/die Studierende durch die interne Suche von Clix gefunden werden möchte oder nicht. Die Ersuchbarkeit soll auch nur für bestimmte Nutzergruppen (Kurs -> Studiengang -> Fachrichtung -> Fakultät -> Global) freischaltbar sein. Nur Studierende, die jeweils den gleichen Kurs/Studiengang/etc. besuchen, können den Kommilitonen finden.



*Eine Option, die unter III gespeicherten Standardeinstellungen zurückzusetzen.*

Die derzeit gängige Praxis, dass bei Studierenden, die ihre Namen nicht zugänglich machen möchten, weiterhin vollständig durch \*\*\* unkenntlich gemacht werden, soll beibehalten werden.

### **III Datenschutz in Kursen bzw. bei Anmeldung zu Kursen**

Bei der Anmeldung bzw. dem Buchen von Kursen sollen folgende beiden Abfragen integriert werden, wobei der Text lediglich ein Vorschlag darstellen soll.

1. Möchten Sie Ihre Daten (Name, Vorname) den anderen Kursteilnehmern anzeigen lassen?

ja  nein

Genauere Informationen und Einstellungsmöglichkeiten für Ihre angezeigten Daten finden Sie [\[hier|Link auf Datenschutzeinstellungen\]](#)

Es wird keine Vorauswahl gesetzt, das Feld muss aber ausgefüllt werden. Bei Nichtausfüllen ist eine Anmeldung mit Verweis auf fehlende Ausfüllung nicht möglich.

2. Möchten Sie, dass Ihr Tutor Ihren Lernfortschritt in Clix personalisiert einsehen kann? [\[Was bedeutet dies?|Link auf Erklärungsseite\]](#)

ja  nein

Die Einstellung kann jederzeit unter dem Menüpunkt Datenschutz (Mein Zubehör -> Profil -> Datenschutz) geändert werden.

Es wird keine Vorauswahl gesetzt, das Feld muss aber ausgefüllt werden. Bei Nichtausfüllen ist eine Anmeldung mit Verweis auf fehlende Ausfüllung nicht möglich.

Bei Anmeldungen ohne Warenkorb könnten diese beiden Abfragen auf der Bestätigungsseite integriert werden. Bei Anmeldungen mit Warenkorb könnten diese Abfragen vor dem Ablegen im Warenkorb gestellt werden, wo sie dann bis zum Absenden des Warenkorbs gespeichert werden.

*Um unnötige Klicks bei mehrmaliger Anmeldung zu verschiedenen Kursen zu vermeiden, könnte noch die Abfrage "Diese Einstellungen für zukünftige Kursanmeldungen speichern." hinzugefügt werden. Bei positiver Bestätigung der Abfrage wird bei zukünftigen Kursen eine entsprechende Vorauswahl der beiden Abfragen gesetzt.*

### **Die Vorsitzenden**

**Referat für  
Hochschulpolitik und  
Öffentlichkeitsarbeit  
Referat für  
Hochschulpolitik und  
Datenschutz**

Désirée Kraemer  
Marc Großjean

*Hausanschrift:  
Campus*

*Gebäude A5.2  
66123 Saarbrücken*

*Postanschrift:  
Abhofach 5*

*66123 Saarbrücken*

*Tel: 0681 - 302 - 4321  
vorsitz@asta.uni-saarland.de*

*Ihr Zeichen:  
/*

*Unser Zeichen:  
/*



#### **IV Lernfortschrittskontrolle**

Grundsätzlich soll es nach diversen Missbrauchsfällen der Lernfortschrittskontrolle nur noch anonymisierte Statistiken geben, bei der lediglich eine anonyme Statistik über die Aktivität des gesamten Kurses gespeichert wird. Statt personalisiert auf bestimmte Kursteilnehmer wird nur noch die Zahl von Downloads/Testteilnahmen etc. auf die gesamte Gruppe gespeichert, beispielsweise Dokument A wurde bei 20 Kursteilnehmern 10 mal downgeloadet.

Dies erlaubt Dozenten auch weiterhin zu sehen, welche Lerninhalte von den Studierenden wie oft genutzt werden. Sie können weiterhin auf die Dringlichkeit bestimmter Lerninhalte hinweisen, die bisher nur von wenigen Studierenden bearbeitet worden, es sind aber keine, möglicherweise falsche, Rückschlüsse mehr auf bestimmte Studierende möglich.

Aus didaktischen Gründen kann eine personalisierte Lernfortschrittskontrolle nach wie vor sinnvoll erscheinen und sowohl für Studierende als auch Dozenten vorteilhaft sein. Daher soll diese Funktion grundsätzlich erhalten bleiben. Ob diese jedoch aktiviert wird, liegt in der Hand des Studierenden, der diese Option bei der Kursanmeldung oder über die Profileinstellungen im Bereich Datenschutz für den Dozenten aktivieren oder deaktivieren kann.

Um die Anonymität bei einer hohen Gruppe von Studierenden mit aktivierter personalisierter Lernfortschrittskontrolle für die restlichen Studierenden zu gewährleisten, soll bei weniger als 5 Studierenden mit deaktivierter personalisierter Lernfortschrittskontrolle die anonymisierte Lernfortschrittskontrolle ebenfalls deaktiviert werden, da einerseits Rückschlüsse auf Studierende möglich werden würden und andererseits dies Dozenten nicht mehr viel bringen würde.

#### **Ausnahme bei personalisierter Lernfortschrittskontrolle:**

Zwangsweise aktiviert, wenn über Studienordnung die personalisierte Erfassung des Lernfortschrittes in Clix vorgeschrieben und für Studiengang notwendig ist.

Hierzu könnte beispielsweise bei der Kurserstellung eine entsprechende Abfrage eingearbeitet werden, über die die zwangsweise personalisierte Erfassung aktiviert bzw. deaktiviert werden kann.

Bei Kursen mit per Studienordnung aktivierter Lernfortschrittskontrolle soll ein entsprechender Hinweis angezeigt werden, in welchem nochmals auf die Infoseite zur Lernfortschrittskontrolle verlinkt werden soll. Da eine manuelle Vorabkontrolle der korrekten Anwendung dieser Funktion nicht sinnvoll erscheint, soll auf eine Abuse-Emailadresse hingewiesen werden, an die sich Studierende bei Missbrauchsverdacht wenden können.

#### **Die Vorsitzenden**

**Referat für  
Hochschulpolitik und  
Öffentlichkeitsarbeit**  
**Referat für  
Hochschulpolitik und  
Datenschutz**

Désirée Kraemer  
Marc Großjean

*Hausanschrift:*

*Campus*

*Gebäude A5.2*

*66123 Saarbrücken*

*Postanschrift:*

*Abhofach 5*

*66123 Saarbrücken*

*Tel: 0681 - 302 - 4321*

*vorsitz@asta.uni-saarland.de*

*Ihr Zeichen:*

/

*Unser Zeichen:*

/



## V Implementierung der Änderung bei laufenden Kursen

Es wird vorgeschlagen, dass bei Implementierung dieser Änderungen bei dem ersten Kursbesuch die Abfrage aus Punkt III eingeführt wird.

Offene Fragen:

- Ist die Einsicht in Profile anderer Studierende nur über gemeinsam besuchte Kurse und die Suchfunktion möglich?
- Welche Informationen erhalten derzeit Dozenten bei über Clix eingearbeiteten Tests über die Studierenden? Grundsätzlich sollte hier ansonsten das unter Lernfortschrittskontrolle genannte Verfahren zum Einsatz kommen.
- Gibt es Gründe, die es notwendig machen, dass ein Dozent Einsicht in sämtliche belegte Kurse seiner Kursteilnehmer erhalten muss?

Falls nein, sollen diese Informationen nicht mehr zugänglich sein.

Falls ja, wäre es ausreichend, wenn diese Information innerhalb des Systemes verwaltet werden, ohne dass darin Einsicht erlangt werden kann?

- Ergeben sich durch das neue Clix Probleme, die das Konzept in dieser Form teilweise nicht mehr umsetzbar machen würde?

## Die Vorsitzenden

**Referat für  
Hochschulpolitik und  
Öffentlichkeitsarbeit**  
**Referat für  
Hochschulpolitik und  
Datenschutz**

Désirée Kraemer  
Marc Großjean

*Hausanschrift:*  
*Campus*  
*Gebäude A5.2*  
*66123 Saarbrücken*

*Postanschrift:*  
*Abhofach 5*  
*66123 Saarbrücken*

*Tel: 0681 - 302 - 4321*  
*vorsitz@asta.uni-saarland.de*

*Ihr Zeichen:*  
/

*Unser Zeichen:*  
/

